

Erhabenheit der Großtaten und Siege

Vierte Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR der neunten Legislaturperiode

Die jetzige Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR verläuft an der Grenze zweier Planjahre. Das Fazit des zurückgegangenen Jahres ziehend, sind die Wertigkeiten der Sowjetunion stolz darauf, daß das XXIV. Parteitag der KPdSU proklamierte Programm der intensiven Steigerung der Wirtschaftsentwicklung der Heimat, des Heimschwungs des materiellen und kulturellen Lebens des Volkes nun in konkreten Taten verkörpert ist. Begleitet arbeiten die Sowjetmenschen zu Ehren des historischen Ereignisses im Leben der Partei und des ganzen Volkes — des XXV. Parteitags der KPdSU.

Am 1. Dezember fand ein Plenum des Zentralkomitees der KPdSU statt, das den Bericht des Generalsekretärs des ZK der KPdSU, Genossen L. I. Breschnew, über die Fragen des XXIV. Parteitags der KPdSU entgegennahm. Am dem Parteitag sollen die nächsten Aufgaben der Partei auf dem Gebiet der Innen- und Außenpolitik, die Grundrichtungen der Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976—1980 bestimmt werden. Genosse L. I. Breschnew hielt auf dem Plenum eine große Rede. Darin sind eine allseitige Analyse der Ergebnisse der Entwicklung der Volkswirtschaft unseres Landes im laufenden Planjahr geliefert und die wichtigsten Richtungen der wirtschaftlichen Entwicklung im neuen Planjahr umrissen.

Das Plenum des ZK der KPdSU billigte im ganzen die Entwurfe des Staatlichen Plans für die Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR im Jahre 1976 und des Staatlichen Haushaltsplans der UdSSR für 1976.

Es rief das zehnte Planjahr heran, das Planjahr der Qualität der allseitigen Steigerung der Produktionseffektivität, eines neuen Aufstieges des sozialistischen Vaterlandes. Es mit Stabilität zu beginnen, von den ersten Tagen an ein hohes Tempo und ausgezeichnete Arbeitsqualität zu erzielen — darin sehen die Werktätigen ihre Pflicht vor der Heimat.

Unser Land tritt in das neue Planjahr (in der Atmosphäre der internationalen Entspannung, die das Resultat einer erfolgreichen Realisierung des Friedensprogramms ist, welches von der kommunistischen Partei und dem Sowjetvolk im Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genossen L. I. Breschnew, persönlich konsequent und zielstrebig verkörpert wird.

Ein Ausdruck der hohen Einschätzung durch die Völker des Planens des besonderen Beitrags der Sowjetunion zum Kampf für Frieden ist die Verleihung der höchsten Auszeichnung der Bewegung der Friedensanhänger — der Goldenen F.-Joliot-Curie-Friedensmedaille — an Genossen L. I. Breschnew. Das Sowjetvolk, die breite Weltöffentlichkeit,

alle Menschen guten Willens gratulieren Genossen L. I. Breschnew aufs herzlichste zu dieser hohen Auszeichnung.

Die von der Partei vorgemerkten Pläne lösen immer einen lebhaften Anklang bei den Sowjetmenschen aus. Im Wege der Entwicklung der Ökonomie und Kultur des Landes im ersten Jahr des zehnten Planjahres zu behandeln, versammelten sich im Großen Kremelpalast die Abgeordneten der multinationalen Familie des Sowjetvolkes — die Deputierten des Obersten Sowjets der UdSSR.

Am 2. Dezember begann im Großen Kremelpalast die vierte Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR der neunten Legislaturperiode ihrer Arbeit.

Um 10 Uhr morgens wurde unter dem Vorsitz des Vorsitzenden des Unionsowjets A. P. Schitkow die erste gemeinsame Sitzung des Unionsowjets und des Nationalitätenowjets des Obersten Sowjets der UdSSR eröffnet.

Mit stimmungsvollem, anhaltendem Beifall, stehend, begrüßten die Deputierten und Gäste die Genossen L. I. Breschnew, J. W. Andropow, A. A. Gretscho, V. W. Grischin, A. A. Gromyko, A. P. Kirilenko, F. D. Kulakov, D. A. Kunajew, K. T. Masuraw, A. J. Peische, N. W. Podgorny, D. S. P. Janski, M. A. Sjuslow, W. W. Schtscherbiki, P. N. De-

mitschew, P. M. Mascherow, B. N. Ponomarew, Sch. R. Kaschidow, G. M. Romanow, M. S. Solomenow, D. F. Ustinow, W. L. Dolgich, I. W. Kapitonow, K. F. Katuschew.

Die Deputierten bestätigten einstimmig die Tagungsordnung der Tagung sowie die Ordnung ihrer Arbeit.

Auf der Tagungsordnung der Tagung stehen Fragen:

1. Über den Staatsplan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR für 1976.
2. Über den Staatshaushalt der UdSSR für 1976 und über die Erfüllung des Staatshaushaltsplans der UdSSR für 1974.
3. Über die Bestätigung der Erlasse des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR.

Zum ersten Punkt der Tagungsordnung machte der Stellvertretende Vorsitzende des Ministerrats der UdSSR, Vorsitzender des Staatlichen Plankomitees der UdSSR, Deputierter N. K. Baibakow den Bericht.

Zum zweiten Punkt der Tagungsordnung machte der Finanzminister der UdSSR, Deputierter W. F. Garbusow den Bericht, über den Staatshaushalt der UdSSR für 1976 und über die Durchführung des Staatshaushalts der UdSSR für 1974.

Über den Staatsplan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR im Jahre 1976

Bericht des Stellvertretenden Vorsitzenden des Ministerrats der UdSSR, Vorsitzenden des Staatlichen Plankomitees der UdSSR, Deputierten N. K. BAIBAKOW*)

Genossen Deputierter der Ministerrat der UdSSR legt Ihnen den vom Plenum des ZK der KPdSU gebilligten Staatsplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR im Jahre 1976 — dem ersten Jahr des 10. Planjahres — zur Erörterung vor, das, wie der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew, betonte, ein Jahrfrucht ist durch hervorragende Erfolge in der Realisierung der von der kommunistischen Partei erarbeiteten langfristigen sozialökonomischen Politik gekennzeichnet, die auf die allseitige Erhöhung des Lebensniveaus des Sowjetvolkes auf dem Grundgedanken des Wachstums der gesellschaftlichen Produktion und der Steigerung ihrer Effektivität gerichtet ist. Konzentriert wird das XXIV. Parteitag der KPdSU proklamierte Friedensprogramm verwirklicht.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Gestatten Sie mir, ehe ich Ihnen über den Plan für 1976 referiere, kurz auf die Ergebnisse der Planerfüllung von 1975 einzugehen. Das abschließende Jahres des neunten Planjahres — ein einziges, dieses Planjahrfrucht — ist durch hervorragende Erfolge in der Realisierung der von der kommunistischen Partei erarbeiteten langfristigen sozialökonomischen Politik gekennzeichnet, die auf die allseitige Erhöhung des Lebensniveaus des Sowjetvolkes auf dem Grundgedanken des Wachstums der gesellschaftlichen Produktion und der Steigerung ihrer Effektivität gerichtet ist. Konzentriert wird das XXIV. Parteitag der KPdSU proklamierte Friedensprogramm verwirklicht.

Qualität und Effektivität, der weiteren Hebung des Volkswirtschaftsstandes muß der Plan für das Jahr 1976 als ausgehend aus dem Entwurf der Hauptrichtungen der Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976—1980, den Vorschlägen der Ministerien und Ämter der UdSSR und der Ministerien der Unionsrepubliken erarbeitet worden.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Gemäß den Beschlüssen des XXIV. Parteitags, des Märzplenums des ZK der KPdSU (1965) wird ein langfristiges Programm der Entwicklung der Volkswirtschaft, der Festigung ihrer materiell-technischen Basis verwirklicht. Im laufenden Jahr wird der Umfang der Investitionen in den gesamten Agrarbereich um 31 Milliarden Rubel ausmachen, d. h. sich gegenüber 1974 um 9 Prozent vergrößern. Die vorgemerkten Pläne der Beförderung der Landwirtschaft, der Erzeugung der Wohnhäuser aus allen Finanzierungsquellen wird im laufenden Jahr über 109 Millionen Quadratmeter der Wohnfläche betragen. 1,1 Millionen Menschen werden neue Wohnungen erhalten und ihre Wohnverhältnisse verbessern.

he anderer Maßnahmen verwirklicht. Zusätzliche Vorteile der Bevölkerung durch die Maßnahmen zur Erhöhung des Lebensniveaus im laufenden Jahr werden sich auf 5 Milliarden Rubel belaufen. Andererseits wird die Bevölkerung 1 Milliarde Rubel durch Lösung der Obligationen der Inflation der Arbeitskräfte von 1948 bekommen.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Das Realinkommen pro Kopf der Bevölkerung wird sich im Jahre 1975 gegenüber dem Vorjahr um 2 Prozent erhöhen. Im Jahre 1975 wird der Einzelhandelsumsatz etwa 209 Milliarden Rubel ausmachen oder sich um 6,8 Prozent erhöhen. In seiner Struktur vollziehen sich progressive Veränderungen — der Anteil der Industriewaren und der hochwertigen Lebensmittel vergrößert sich.

Sowohse bezeugt werden. Einzelne Ministerien überblicken Pläne im allgemeinen Umfang der Produktionsrealisierung und erfüllen zugleich nicht vollständig Aufgaben in Produktion und Verbesserung der Qualität der Erzeugnisse; nach denen unsere Volkswirtschaft ein sehr dringendes Bedürfnis hat. Das betrifft insbesondere die Ministerien für Eisenhüttenwesen, Schwer- und Transportmaschinenbau, chemischen und Erdölmaschinenbau. Das «Ministerium für Leichtindustrie der UdSSR erfüllt nicht den Plan in Produktion und Lieferung einiger Arten von Stoffen, Schuhen und Wirkwaren, ungenügend die Qualität der Erzeugnisse erweitert, ihre Qualität verbessert.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

In der Industrie funktioniert ein Teil der Betriebe nicht rhythmisch und erfüllt ihre staatlichen Planaufgaben im Ausmaß der Produktion und Hebung ihrer Qualität nicht. In der Landwirtschaft gibt es ebenfalls noch große Reserven für die Steigerung der Effektivität der Produktion und der Arbeitsproduktivität und Vergrößerung der Einsparung von Materialressourcen. In erster Reihe handelt es sich um die rationelle Nutzung der Technik und der Landmaschinen, besonders der besaßenen Ackerflächen, der Mähdrescher, des Futters, der Liquidierung von Ernteverlusten und um die Bessergestaltung der Produktions- und Arbeitsorganisation.

Die Erfolge in der Entwicklung der Produktivkräfte des Landes und in der Hebung des Volkswirtschaftsstandes sind das Ergebnis der Arbeitsaktivität der Sowjetmenschen, der Durchführung des konsequenten Kurses der kommunistischen Partei auf die Steigerung der Effektivität der gesellschaftlichen Produktion, auf die Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, die bessere Planung und Leitung der Volkswirtschaft.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Indem wir unsere Erfolge im wirtschaftlichen und Kulturaufbau nach Gebühr würdigen, müssen wir zugeben, daß wir bessere Resultate hätten, wenn wir nicht Schwächen und Mängel in der Tätigkeit der Ministerien, Ämter, Vereinigungen, Industrie- und Baubetriebe, Kolchose und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Unsere wirtschaftlichen Errungenschaften spiegeln sich im Zuwachs des Nationaleinkommens wider, gegenüber dem vorigen Jahr ist es um 4 Prozent gestiegen und wird 362 Milliarden Rubel ausmachen. Im laufenden Jahr der Ökonomie — der Industrie — wird sich der Produktionsumfang im Vergleich mit dem vorigen Jahr um 6,7 Prozent vergrößern. Der Produktionszuwachs im Jahr wird über 39 Milliarden Rubel ausmachen, darunter überplanmäßig über 6 Milliarden Rubel. In hohem Tempo entwickelten sich solche der wissenschaftlich-technischen Fortschritt bestimmenden Sektoren der Produktion, die chemische, die petrochemische, die Gasindustrie und eine Reihe anderer. Von Jahr zu Jahr hebt sich das technische Niveau der Produktion, die Produktionsqualität, werden neue fortgeschrittene Ausrüstungen und technologische Vorgänge eingeführt. Die Produktivität der gesellschaftlichen Arbeit erhöht sich. In der Industrie stieg sie im Jahre 1975 um 5,9 Prozent, und dadurch wurden 80 Prozent des Produktionszuwachses erzielt.

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

Ergebnisse der Planerfüllung von 1975

Die Letztworte und Schlüsse, die in der Rede des Genossen L. I. Breschnew enthalten sind, werden eine große Rolle in der Hebung des Niveaus der organisatorischen Arbeit der Partei, Sowjet-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsgänge, im neuen Etappe des kommunistischen Aufbaus, während des Plenums des ZK der KPdSU, das am 1. Dezember stattfand, hielt der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse L. I. Breschnew eine große Rede. In dieser Rede gab er eine tiefgreifende Analyse der Entwicklung der Volkswirtschaft im neuen Planjahrfrucht, legte die wichtigsten Aufgaben für das weitere Wachstum der Ökonomie und der Hebung des Volkswirtschaftsstandes fest.

ung der Eisenbahneinrichtungen, den ganzen Zuwachs der Bau- und Montagearbeiten und der Agrarproduktion zu erzielen. Das gewährleistet eine reelle Einsparung lebendiger Arbeitskraft von etwa 4 Millionen Menschen.

Im Plan wird eine effektivere Nutzung der Produktionskapazitäten in allen Zweigen der Volkswirtschaft vorgemerkt. Bedeutend wird der Anteil von Investitionen für technischer Neuausrüstung, Leichter- und Nahrungsmittelindustrie sowie der fortschrittlichen Metallbearbeitungsmaschinen bzw. der Geräte und Rechen- und Rechentechnik zu vergrößern. Für die Festlegung der metall-technischen Basis der Landwirtschaft ist vorgesehen, die Herstellung von Traktoren, Landmaschinen und Ausrüstungen, und nämlich von Getreidemähdreschern, Maschinen für die Tierzucht und die Futtermittelherstellung zu vergrößern.

Besondere Beachtung wurde dem schnellen Wachstum der Herstellung von Maschinen und Ausrüstungen geschenkt, die es ermöglichen, die Arbeiter von schweren und zeit- und kraftraubenden Arbeiten freizusetzen, das Niveau der Mechanisierung zu vergrößern und die Entlastung von Transportarbeiten zu erhöhen und die Arbeitsbedingungen zu verbessern.

Die wichtigste Aufgabe der Maschinenbauvereinigungen und -betriebe ist die Erfüllung des Plans für 1976 ist vorgesehen, die Realisierung, sondern auch in der gesamten Nomenklatur und in den bestellten Aufträgen laut den durch die Verträge festgesetzten Terminen.

In der Verwirklichung des Programms der allseitigen Hebung des Lebensniveaus der Werktätigen kommt den Zweigen eine wichtige Rolle zu, die Massenbedarfsartikel erzeugen. Im Plan für 1976 ist vorgesehen, die Erzeugung dieser Waren zu vergrößern, ihr Sortiment und ihre Qualität zwecks besserer Deckung der Nachfrage der Bevölkerung zu verbessern. Die technische Umrüstung dieser Zweige wird fortgesetzt werden.

In der Leichtindustrie soll die Erzeugung der Woll- und Seidenstoffe, Trikots, Teppiche und Teppichwaren um 5—7 Prozent anwachsen. Die Bekleidungsstoffe mit Stoffe mit verbessertem Besatz, Tüll- und Gardinenwaren, Konfektion aus Stoffen neuer Strukturen und Farbausstellungen, Modellschuhwerk, Porzellan, Spielzeuggeschirr und andere Waren erhalten.

In der Nahrungsmittelindustrie soll sich die Erzeugung von Nahrungsmitteln vergrößern und den Verbrauch vergrößern. Über 1 Million Tonnen Konfitüren sollen erzeugt werden. Die Herstellung von Zellulose wird um 6 Prozent anwachsen. Das Ministerium für Papierindustrie wird die wachsende Nachfrage zur vollständigen Melastierung der Kapazitäten der Zellulose- und Papierfabriken zu realisieren.

Es ist ein Wachstum der Produktion aller Arten der Baustoffe im Jahre 1976 vorgesehen. Die Erzeugung von Zement wird von 126 Millionen Tonnen, von

tel und technologischer Prozesse, die Mechanisierung und Automatisierung der Produktion, die Verbesserung der Güteigenschaften der Erzeugnisse vorgesehen. Es steht bevor, einen Komplex von wissenschaftlichen Forschungen und Konstruktionsarbeiten zu über 200 wichtigsten wissenschaftlich-technischen (Schluß S. 2)

* Kurzfassung

Vierte Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR der neunten Legislaturperiode

Schluß des Berichts des Deputierten N. K. BAIBAKOV

(Anfang S. 1)

Problemen zu erfüllen. Man hat vor, in der Produktion über 4000 neue Maschinen, Ausrüstungen, Geräte und Erzeugnisse, darunter etwa 650 wichtigste aus dem Staatsplan — einzuführen. Durch denselben Plan ist vorgesehen, etwa 200 neue technologische Prozesse, Mechanisierungs- und Automatisierungsmittel der Produktion einzuführen.

Man wird die Herstellung neuer leistungsfähiger Maschinenbauelemente aufzunehmen. Darunter ist der Reaktor mit einer Leistung von 1 Million Kilowatt für Atomkraftwerke, effektiver Einheitsdampfturbinen mit einer Leistung von 500 und 800 Megawatt, Gasturbinen mit einer Leistung von 10 Megawatt für Gasstationen, die technologische Linie für Abhygienezeugung mit einer Leistung von 300000 Tonnen im Jahr mit gleichzeitiger Gewinnung von Nebenprodukten, die Kippladung — BOAS mit einer Lademasse 75 Tonnen, Autolage des Typs KAMAS von 14 und 16 Tonnen und viele andere.

In der Eisen- und Stahlindustrie wird die Entwicklung von über 100 neuer rentabler Walzprofile, darunter auch 50 kaltegelegene Profile aufgenommen werden.

1976 wird in der Wollindustrie zum erstmaligen mit der Nutzung leistungsstarker Rippenstühle begonnen. In der Spinnerei der Baumwollindustrie — Zweitmellemkarden, deren Leistung auf das 1,5-fache höher als die der im Betrieb befindlichen Ausrüstungen ist.

Es sind große Arbeiten in Einführung der Rechenstechnik vorzunehmen. Die Inbetriebnahme von elektronischen Rechenmaschinen allgemeiner Verwendung wird in der Gesamtleistung auf mehr als das 1,7-fache anwachsen.

Zwecks erfolgreicher Lösung von Fragen der Erhöhung der Qualität der Erzeugnisse ist es notwendig, daß die Ministerien höhere Forderungen an die Leiter der Betriebe und Vereinigungen in Einhaltung der technologischen Disziplin, Verbesserung der Produktionsorganisation, Verstärkung der technischen Kontrolle stellen. Die Verantwortung für die Erreichung der festgesetzten Leistungs- und Konstruktionsorganisationen für die schnellste Entwicklung und Einführung neuer Erzeugnisse ist ebenfalls zu erhöhen.

Zwecks Steigerung des Nutzeffekts der Arbeit der Seeflotte wird die Entwicklung der Luftfahrtwirtschaft vorgemerkt. In der Hafen Leningrad, Tuapse, Ismail u. a. sollen Umladekomplexe in Betrieb genommen werden.

Es wird geplant, 15000 Kilometer Fahrstraßen mit fester Decke zu bauen.

In der Personalbeförderung werden der Luft- und der Kraftwagenverkehr eine überlegende Entwicklung erfahren. Die Personalbeförderungen der Aeroflot wird sich um 7,4 Prozent vergrößern.

Bedeutende Arbeiten sollen geleistet werden zur Entwicklung der Fernmedien, des Rundfunks und Fernsehens. Die Kapazität der städtischen Fernsehzentralen soll im Jahre 1976 um 6,7 Prozent und die der Fernsprechzentralen auf dem Territorium der UdSSR um 8,3 Prozent anwachsen. Die Zahl der Fernsehzentralen und die Kapazität der Rundfunkstationen wird sich vergrößern.

bau in Übereinstimmung mit den durchschnittlichen Vorausschätzungen verwirklicht. Bedeutende Abweichungen von den Durchschnittskosten gab es in einer Reihe Gebiete der RSFSR, der Usbekischen, Kasachischen, Tadschikischen, Armenischen, Estnischen Republik.

Eine große Arbeit wird in der Entwicklung der Kommunalwirtschaft durchgeführt werden. So wird die Zahl der mit Gas versetzten Wohnungen 1976 um 3,4 Millionen anwachsen, und insgesamt wird sie in den Städten und Arbeitskolonien städtischen Typs 30,7 Millionen auf dem ländlichen Land 14 Millionen Wohnungen betragen, oder bezugsweise 69 und 57 Prozent der Gesamtzahl.

Im Plan ist vorgemerkt, daß die Zahl der Kinder in den Vorschulkindern auf 11,4 Millionen anwachsen wird, oder um 4,4 Prozent mehr im Vergleich zum Jahr 1975. Auf Kosten der

staatlichen Mittel werden allgemeinbildende Schulen mit 1,2 Millionen Schülerplätzen, davon fast 700 000 auf dem ländlichen Land, in Nutzung genommen.

Die Aufnahme von Studenten an Hochschulen und Techniken wird sich im Vergleich zum laufenden Jahr auf 1 000 000 erhöhen. 1976 werden über 1,8 Millionen Spezialisten Hoch- und mittlere Fachschulen absolvieren, davon 0,7 Millionen mit Hochschulbildung.

1976 werden 8,5 Millionen qualifizierte Arbeiter vorbereitet werden. Zugleich werden über 2 Millionen die technischen Berufsschulen absolvieren.

Ende 1976 wird die Zahl der Betten in den Krankenhäusern 3,1 Million erreichen. Die Anzahl der Ärzte wird 800 000 anwachsen. Der Ausstoß von Ärzten, Hebammen, Sanitätern und medizinischer Technik wird um 9 Prozent anwachsen.

Hauptpartner im Außenhandel sind die sozialistischen Länder, in erster Linie die RGW-Mitgliedsländer.

1976 wird das spezifische Gewicht der sozialistischen Staaten im Außenhandel der Sowjetunion etwa 57 Prozent betragen. Der Plan für den Export und Import mit den RGW-Mitgliedsländern wurde auf der Grundlage der Koordinierung der volkswirtschaftlichen Pläne zwischen der UdSSR und diesen Ländern für 1976—1980 erarbeitet. Es ist die Entwicklung der wirtschaftlichen Integration und Spezialisierung, die Zusammenarbeit der RGW-Mitgliedsländer im Ausbaue einzelner Industriezweige vorgesehen.

Im bevorstehenden Jahr erfahren die äußeren Wirtschaftsbeziehungen der UdSSR mit den Entwicklungsländern eine weitere Entwicklung. Wir werden ihnen Maschinen und Ausrüstungen liefern, technische Hilfe in der Entwicklung vieler Wirtschaftszweige erweisen. Wie auch in den vorigen Jahren wird die Sowjetunion von den Entwicklungsländern Erzeugnisse ihrer nationalindustriellen und Agrarproduktionsexportwaren erhalten, die für unsere Volkswirtschaft nötig sind.

Die Hauptpartner der UdSSR im Handel mit den industriell entwickelten kapitalistischen Staaten bleiben Großbritannien, Italien, die USA, die BRD, Frankreich, Japan. In diesen Ländern werden hauptsächlich moderne Ausrüstungen, darunter auch Abkommen zur Kompensationsgrundlage, für die Erzeugung von Mineralölen, die Entwicklung der Erdöl-, Gas-, Zellstoff- und Papierindustrie, ein neues mächtiges Angebots werden. Dieses Abkommen gemäß werden wir einen Teil der Erzeugnisse dieser Zweige liefern.

in der Erdöl- und Gasindustrie wird die Geschwindigkeit der Erdölvorkommen durch die Nutzung der fortschrittlichen Technologie, die Verwertung neuer Bohrinstrumente und Lösungen bis auf 1510 und die der Gasquellen bis auf 620 Meter je

Der Gesamtumfang der Kapitalinvestitionen in die Volkswirtschaft wurde nach allen Managementschätzungen mit 116,8 Milliarden Rubel bestimmt oder mit einem Wachstum nach vergleichbarem Preis um 4 Prozent. Dabei betragen die staatlichen Kapitalanlagen 102 Milliarden Rubel betragen oder um 5,1 Prozent vergrößert werden.

Bel der Planung der Kapitalanlagen für das Jahr 1976 wurde die Notwendigkeit der Lösung von Fragen einer vollständigen Deckung des Bedarfs der Volkswirtschaft an Eisen, Metall, erdigen, metallurgischen und anderen Ausrüstungen, der Festlegung der materiel-technischen Basis der Landwirtschaft, der größeren Bedeutung der Mineralölen und Technik, der Entwicklung der Leicht-, Nahrungsmittel-, Fleisch- und Milchindustrie berücksichtigt. In der Zahl der Anlagen ist ein höheres Tempo des Wachstums der Kapitalanlagen und der Bau- und Montagearbeiten vorgesehen als insgesamt in der Volkswirtschaft.

Finanzierungsquellen werden sie 25,2 Milliarden Rubel ausmachen, davon städtische Kapitalanlagen — 20,5 Milliarden Rubel, was es ermöglichen wird, in großen Maßstäben den Bau von Wohnungen, kommunalen, kulturellen Dienstleistungsobjekten fortzusetzen.

Zwecks Konzentrierung der Kapitalanlagen und der rechtzeitigen Inbetriebnahme von Produktionskapazitäten werden den Anlaufobjekten zwei Drittel des Gesamtumfangs der staatlichen Kapitalanlagen zugewiesen, die für den Produktionsaufbau bei Einschränkung der Zahl der neu begonnenen Bauobjekte bewilligt werden.

Im Bericht sind die Objekte der Energietechnik, der Eisen- und Stahlindustrie, der Metallurgie, der Erdöl- und Gasindustrie, der Leicht-, Nahrungsmittel-, Fleisch- und Milchindustrie, der Textil-, Bekleidungs-, Holz- und Papierindustrie, der Bau- und Montagearbeiten vorgesehen als insgesamt in der Volkswirtschaft.

Ein der wichtigsten sozialen und wirtschaftlichen Probleme, an deren Lösung die Völker des ganzen Planeten sehr interessiert sind, ist das Problem des Umweltschutzes.

Im Staatsplan sind spezielle Aufgaben zum Umweltschutz durch die rationelle Nutzung der Naturressourcen vorgemerkt. Es ist geplant, 1976 das Bauteil von Wasserschutzvorrichtungen zu beschließen, in erster Reihe von Anlagen für Reinigung der Abflüsse von Industriezentren, großer Viehzucht-komplexe, wie auch der Bau von Stationen für die Reinigung der Städte.

der Umweltschutzes werden Auflagen im Schutz der Ländereien gegen Erosion durch die Anpflanzung von Schutzwaldstreifen, die Ausstoß von Abfällen und Terrassenerrichtung an stellen Abhängen, in der Rekultivierung der erschöpften Bodenflächen festgesetzt.

Auf dem Territorium der UdSSR befindet sich über drei Viertel der Weltressourcen von Wald. Im Plan ist vorgemerkt, praktisch den Schutz der gesamten Waldfläche gegen Feuer zu gewährleisten und vom Festland aus sicherzustellen. Auch der biologische Schutz der Wälder gegen Krankheiten und Schädlinge wird verwirklicht werden.

Eine große Beachtung wurde im Plan für 1976 der weiteren Verwirklichung des von unserer Partei erarbeiteten Komplexprogramms der Entwicklung der Landwirtschaft geschenkt, von der in vielen eine bessere Befriedigung der wachsenden Bedürfnisse der Bevölkerung an Nahrungsmitteln und der Industrie an Rohstoffe abhängt.

Der Umfang der Kapitalanlagen für die Komplexentwicklung der Landwirtschaft für 1976 ist in einer Höhe von 21 Milliarden Rubel oder mit einem Wachstum um 6 Prozent bestimmt. Außerdem werden die Kolchose für diese Zwecke 10,1 Milliarden Rubel eigener Mittel bewilligen.

Die Planauflagen für das Jahr 1976 in der Hebung des Wohlstandes werden durch das langfristige soziale Programm und die Parteilinie bestimmt. In Übereinstimmung mit dem Wachstum des Nationaleinkommens, der Produktion von Waren des Volksbedarfs und der Entwicklung der Dienstleistungssphäre ist vorgemerkt, die realen Einnahmen pro Kopf der Bevölkerung um 3,7 Prozent zu erhöhen. Dem monatlichen Lohn der Arbeiter und Angestellten wird auf 150 Rubel oder um 2,7 Prozent anwachsen und die Arbeitsentlohnung der Kolchosbauern — auf 98 Rubel pro Monat oder um 5 Prozent.

Die Planauflagen für das Jahr 1976 in der Hebung des Wohlstandes werden durch das langfristige soziale Programm und die Parteilinie bestimmt. In Übereinstimmung mit dem Wachstum des Nationaleinkommens, der Produktion von Waren des Volksbedarfs und der Entwicklung der Dienstleistungssphäre ist vorgemerkt, die realen Einnahmen pro Kopf der Bevölkerung um 3,7 Prozent zu erhöhen. Dem monatlichen Lohn der Arbeiter und Angestellten wird auf 150 Rubel oder um 2,7 Prozent anwachsen und die Arbeitsentlohnung der Kolchosbauern — auf 98 Rubel pro Monat oder um 5 Prozent.

Die Planauflagen für das Jahr 1976 in der Hebung des Wohlstandes werden durch das langfristige soziale Programm und die Parteilinie bestimmt. In Übereinstimmung mit dem Wachstum des Nationaleinkommens, der Produktion von Waren des Volksbedarfs und der Entwicklung der Dienstleistungssphäre ist vorgemerkt, die realen Einnahmen pro Kopf der Bevölkerung um 3,7 Prozent zu erhöhen. Dem monatlichen Lohn der Arbeiter und Angestellten wird auf 150 Rubel oder um 2,7 Prozent anwachsen und die Arbeitsentlohnung der Kolchosbauern — auf 98 Rubel pro Monat oder um 5 Prozent.

Die Planauflagen für das Jahr 1976 in der Hebung des Wohlstandes werden durch das langfristige soziale Programm und die Parteilinie bestimmt. In Übereinstimmung mit dem Wachstum des Nationaleinkommens, der Produktion von Waren des Volksbedarfs und der Entwicklung der Dienstleistungssphäre ist vorgemerkt, die realen Einnahmen pro Kopf der Bevölkerung um 3,7 Prozent zu erhöhen. Dem monatlichen Lohn der Arbeiter und Angestellten wird auf 150 Rubel oder um 2,7 Prozent anwachsen und die Arbeitsentlohnung der Kolchosbauern — auf 98 Rubel pro Monat oder um 5 Prozent.

Die Planauflagen für das Jahr 1976 in der Hebung des Wohlstandes werden durch das langfristige soziale Programm und die Parteilinie bestimmt. In Übereinstimmung mit dem Wachstum des Nationaleinkommens, der Produktion von Waren des Volksbedarfs und der Entwicklung der Dienstleistungssphäre ist vorgemerkt, die realen Einnahmen pro Kopf der Bevölkerung um 3,7 Prozent zu erhöhen. Dem monatlichen Lohn der Arbeiter und Angestellten wird auf 150 Rubel oder um 2,7 Prozent anwachsen und die Arbeitsentlohnung der Kolchosbauern — auf 98 Rubel pro Monat oder um 5 Prozent.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Die Bruttoproduktion der Landwirtschaft wird über 121 Milliarden Rubel ausmachen, was ihr jahresdurchschnittliche Niveau im verflossenen Planjahr mit um 7 Prozent übersteigt. Man hat vor, den Gesamtertrag von Getreide um 14 Prozent gegenüber der jahresdurchschnittlichen Produktion im neunten Planjahr zu erhöhen. Ein bedeutender Zuwachs ist in der Erzeugung und im Anbau von Sonnenblumen, Kartoffeln, Gemüse und Obst, Rohbaumwolle, Zuckerrüben vorgesehen. Der Futtermangel wegen der starken Dürre in diesem Jahr wird sich im gewissem Maße auf die Erzeugung tierischer Produktion auswirken. In diesem Zusammenhang müssen die Kolchose und Sowchose Maßnahmen in Sicherung der Viehwirtschaft ergreifen, den Mutterbestand maximal erhalten und dort, wo möglich ist, ihn vergrößern, keine Senkung der Leistung der Viehwirtschaft zulassen.

Kurzfassung

Kurzfassung

Kurzfassung

Kurzfassung

Kurzfassung

Kurzfassung

Kurzfassung

Vierte Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR der neunten Legislaturperiode

Schluß des Berichts des Deputierten W. F. GARBUSOW

(Anfang S. 2)

mens auf der Steigerung der Arbeitsproduktivität auf der Senkung der Selbstkosten der Produktion und der Erhöhung ihrer Qualität. Der Gewinn der staatlichen Betriebe wird 109,8 Milliarden Rubel betragen und den Gewinn des laufenden Jahres um 9,5 Prozent übertreffen. Den Betrieben und Produktionsvereinigungen sollen für Investitionen für Zuwachs der Umlaufmittel, für ökonomische Stimulation und andere Ausgaben 41,2 Prozent des gesamten Gewinns zur Verfügung gestellt werden. Die Abführungen in die Fonds der ökonomischen Stimulation werden 24,5 Milliarden Rubel erreichen, oder um 15 Milliarden Rubel größer als 1975 sein.

Die Umsatzsteuer ist, von den Planausgaben in Herstellung und Realisierung von Waren ausgehend, um 27 Milliarden Rubel mehr vorgesehen als im laufenden Jahr zu erwartenden Einnahmen.

Die Einkommensteuer der Kolchosen wird in den Kolchosen auf 0,7 Milliarden Rubel berechnet.

Die staatlichen Steuern der Bevölkerung wurden unter Berücksichtigung des im Plan entworfenen Lohnfonds festgelegt. Im Einnahmeheld des Haushalts werden die Steuern der Bevölkerung 19,6 Milliarden Rubel oder 8,8 Prozent aller Haushalts-einnahmen ausmachen.

Der Plan und der Haushalt für 1976 gewährleisten eine konsequente Durchführung der ökonomischen Politik der Partei, die auf eine bedeutende Hebung der materiellen und kulturellen Niveaus des Volkes aufgrund des Wachstums der gesellschaftlichen Produktion und der Steigerung ihres Wirkungsgrades gerichtet ist.

Im bevorstehenden Jahr sollen Maßnahmen zur weiteren Vergrößerung der Löhne der Arbeiter und Angestellten und Verbesserung der Sozialfürsorge durchgeführt werden. Es ist auch eine fällige Zahlung zur vorfristigen Tilgung der Staatsanleihen vorgemerkt, die früher von der Bevölkerung gezeichnet worden war. Zur Realisierung der Maßnahmen auf die Hebung des Lebensniveaus des Volkes gerichtet sind, werden 4,7 Milliarden Rubel zugewiesen.

Eltern immer wichtigeren Platz in der Befriedigung der materiellen und kulturellen Bedürfnisse der Sowjetmenschen nehmen die gesellschaftlichen Konsumtionsfonds ein, auf deren Rechnung die unentgeltliche medizinische Betreuung und Bildung, Renten, Beihilfen und Stipendien bestritten werden. Die Gesamtsumme der gesellschaftlichen Konsumtionsfonds wird im Jahr 1976 94 Milliarden Rubel, umgerechnet pro Kopf der Bevölkerung 366 Rubel im Jahr, erreichen.

Die Kommunistische Partei, die der Verbesserung der kulturellen, Lebens- und Wohnverhältnisse der Bevölkerung ihre ständige Aufmerksamkeit schenkt, weist zur Erreichung dieses Ziels kolossale Mittel zu. Im bevorstehenden Jahr werden für den Bau von Wohnungen, Kommunalbetrieben, Krankenhäusern, Schulen und anderer Kultur- und Aufklärungsanstalten 21,8 Milliarden Rubel bewilligt. Daraus ergibt sich die Möglichkeit, die Wohnverhältnisse von 11 Millionen Menschen zu verbessern, das Netz von Krankenanstalten um

weitere 66 000 Krankenbetten zu erweitern, Schulen mit 1,2 Millionen Plätzen zu bauen und das Netz der Kommunalwirtschaft zu erweitern.

Zur Finanzierung der Volkswirtschaft im Jahr 1976 werden aus dem Haushalt, aus Eigenmitteln der Betriebe und Wirtschaftsorganisationen und aus Krediten 227,5 Milliarden Rubel bewilligt, d. h. um 5,1 Milliarden Rubel mehr als im laufenden Jahr. Diese Ressourcen ermöglichen es, die neuesten Errungenschaften der Wissenschaft, um Technik und die modernen technologischen Prozesse in die Produktion einzuführen, die Industrie und Agrarproduktion zu erweitern, den Ausstoß von Volksbedarfsgütern zu vergrößern.

Einen gewichtigen Beitrag zur Realisierung der grandiosen Pläne des ökonomischen und sozialen Fortschritts, der Hebung des Wohlstandes und der Kultur des Volkes leistet die sowjetische Wissenschaft. Im bevorstehenden Jahr werden für die Erzielung wissenschaftlicher Forschungen 17,7 Milliarden Rubel bewilligt.

Die internationale Entspannung schafft günstige Bedingungen für die Entwicklung der kulturellen und Wirtschaftsbeziehungen zwischen allen Ländern der Welt. Im Haushalt wurden Maßnahmen berücksichtigt, die mit der Erweiterung der Außenhandels- und wissenschaftlich-technischen Beziehungen der UdSSR mit anderen Staaten auf Grund der Prinzipien gleichberechtigter und gegenseitig vorteilhafter Zusammenarbeit, Nicht-Einmischung in die inneren Angelegenheiten des anderen und gegenseitige Achtung zusammenhängen. Weitere Entwicklung wird 1976 die Zusammenarbeit mit den RGW-Ländern in Übereinstimmung mit dem Komplexprogramm der sozialistischen Wirtschaftsintegration erfahren.

Der Staatshaushalt der UdSSR ist der Haushalt des Friedens und des Schöpferturns.

In den Entwürfen des Plans und des Haushalts für das Jahr 1976 ist eine weitere Entwicklung aller Industriebranchen, die Verbesserung der Struktur der Industrieproduktion, das schnelle Wachstum der Branchen vorge-merkt, die die Grundlage des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, die Erweiterung der Produktion von Bedarfsgütern bilden.

1976 wird die Finanzierung der Industrie aus dem Haushalt, Eigenmitteln der Betriebe und auf Kredit 120,6 Milliarden Rubel betragen und um 5,6 Prozent anwachsen. Der Hauptteil der Investitionen wird für die Schwerindustrie — das Fundament der ökonomischen Macht unseres Landes — bewilligt. Bedeutend vergrößert werden die Zuweisungen für die Entwicklung des Maschinenbaus, der Erdöl-, Chemie- und Gasindustrie.

Die Kommunistische Partei mildert der vollständigen Befriedigung der steigenden Nachfrage der Bevölkerung nach Bedarfsgütern große Bedeutung bei und trifft Maßnahmen für das unentwegte Wachstum ihrer Produktion, Verbesserung der Qualität und Erweiterung ihres Assortiments. Im bevorstehenden Jahr werden für die Leicht-, Nahrungsmittel- und Leichtindustrie 17,5 Milliarden Rubel zugewiesen werden. Gegenüber dem laufenden Jahr wird sich der Mittelausstoß um 5,5 Prozent vergrößern. Große Mittel werden den Betrieben der Schwerindu-

strie zur Erweiterung der Produktion von Waren für die Bevölkerung zugewiesen. 1976 soll ihr Ausstoß 30 Prozent des gesamten Produktionsumfangs von Volksbedarfsgütern erreichen.

Auf dem jüngsten Plenum des Zentralkomitees unserer Partei wurde wiederum die Aufmerksamkeit der Leiter der Ministerien, Ämter, Vereinigungen, Betriebe und Wirtschaftsorganisationen auf die Notwendigkeit eines beharrlicheren Kampfes für die größtmögliche Mobilisierung der in der Industrie vorhandenen gewaltigen Reserven gelenkt. Die Kommunistische Partei fordert die weitere Steigerung des Wirkungsgrades der Produktion zu gewährleisten und ein strenges Sparsamkeitsregime konsequent durchzuführen.

Im Plan und im Haushalt für 1976 ist eine bedeutende Einsparung von Materialaufwand in der Industrie vorgemerkt — für eine Summe von etwa 2 Milliarden Rubel.

Die Ministerien und Betriebe lassen sich von den Direktiven des XXIV. Parteitags der KPdSU leiten und haben in den letzten Jahren beachtliche Arbeit zur Verbesserung der Qualität der Erzeugnisse geleistet. Das staatliche Gütezeichen wurde 26 000 Erzeugnissen zuerkannt, darunter im laufenden Jahr 8 000. Zugleich wird in vielen Ministerien die Arbeit zur Verbesserung der Qualität der Erzeugnisse langsam geführt, betonte der Berichtsersteller.

Vorgemerkt wurde, für die Finanzierung aller Arten des Transports und Fernmeldewesens 19,6 Milliarden Rubel zu bewilligen, was um 6 Prozent mehr als im Jahre 1975 ist. Im Haushalt werden die nötigen Mittel für die Fortsetzung des Baus der Balkal-Amur-Eisenbahnmagistrale zugewiesen.

Das Zentralkomitee unserer Partei sieht die weitere Entwicklung der Landwirtschaft, Festigung ihrer materiell-technischen Basis und Erzielung eines stabilen Wachstums der Agrarproduktion als eine vorrangige, politische und volkswirtschaftliche Aufgabe an.

Die Maßnahmen, die im Plan für das Jahr 1976 vorgemerkt werden, sind auf die weitere Festigung der industriellen Basis der Kolchos- und Sowchoses, die komplexe Chemisierung und Melioration der Böden, die verstärkte Konzentration und Spezialisierung in der Landwirtschaft gerichtet.

Im kommenden Jahr werden für die Entwicklung der Landwirtschaft aus dem Budget, den eigenen Mitteln der staatlichen landwirtschaftlichen Betriebe und den Bankkrediten 37,2 Milliarden Rubel bereitgestellt werden. Der Gesamtumfang der staatlichen Kapitalinvestitionen in die Landwirtschaft ist in der Größe von 21,3 Milliarden Rubel vorgesehen. Außerdem werden die Kolchos- und Sowchosesinvestitionen aus eigenen Mitteln und Bankkrediten in der Summe von 10,1 Milliarden Rubel einlegen.

Zwecks Gewährleistung hoher stabiler Erträge der landwirtschaftlichen Kulturen wird 1976 die Realisierung des Programms einer weitgehenden Melioration der Kolchos- und Sowchosesböden fortgesetzt werden. Für die Ausführung eines Komplexes von Arbeiten zur Melioration und grundlegenden Aufbearbeitung der Kolchos- und Sowchosesböden sind 8,3 Milliarden Rubel vorgesehen. In großen Maßstäben werden sich Arbeiten zur Förderung der Landwirtschaft in der Nicht-

schwarzederzone der RSFSR entfalten, was eine gewaltige Bedeutung für die Entwicklung der Ökonomie des ganzen Landes hat. Für die Melioration der Böden in dieser Zone, den Bau der Produktionsräume in den Sowchoses und andere Zwecke werden im kommenden Jahr 4,2 Milliarden Rubel bereitgestellt werden.

Die Landwirtschaft wird 380 000 Traktoren, etwa 100 000 Getreidekombinen, 270 000 Lastkraftwagen und 75 Millionen Tonnen Mineraldünger zugestrichelt bekommen.

Die Lösung der wirtschaftlichen und sozialen Aufgaben, die von der Kommunistischen Partei gestellt werden, hängt in bedeutendem Maße vom Wirkungsgrad der Kapitalinvestitionen und der Verbesserung des Bauwesens ab, sagte ferner der Berichtsersteller.

Die gesamte Summe der Staatlichen Kapitalinvestitionen ist für das Jahr 1976 in der Größe von 192,5 Milliarden Rubel bestimmt, um 5,1 Prozent mehr als im laufenden Jahr. Die Finanzierung der zentralisierten Kapitalinvestitionen aus dem Staatshaushalt, aus Kosten der eigenen Mittel der Betriebe, wirtschaftlichen Organisationen und des Kredits wird eine Summe von 88,3 Milliarden Rubel erreichen.

Im Volkswirtschaftsplan und im Haushalt werden eine Konzentrierung der Kapitalinvestitionen auf die in den Betrieben zu nehmenden Bauobjekte, eine Hebung der Investivquote für die Ausrüstungen vorgesehen.

64 Prozent der gesamten Kapitalinvestitionen in der Industrie werden für die technische Umrüstung, Rokonstruktion und den Ausbau der funktionierenden Betriebe bewilligt werden.

Das Zentralkomitee der KPdSU und der Ministerrat der UdSSR haben eine entscheidende Überwindung der Mängel im Investivbau und die Hebung der Effektivität der Kapitalinvestitionen für eine der wichtigsten und dringlichsten Aufgaben bei der Entwicklung der Volkswirtschaft. Die Ministerien, Ämter und Ministerie der Unionsrepubliken sind verpflichtet, eine notwendige Konzentration der Kapitalinvestitionen zu sichern, die Bauzeit zu kürzen und die Baukosten zu senken, die Qualität der Bau- und Montagearbeiten zu heben.

Vor den Baugorganisationen stehen große Aufgaben zur Senkung der Selbstkosten der Bau- und Montagearbeiten. In den letzten Jahren haben die Baugorganisationen in dieser Richtung gewisse Resultate erzielt. Jedoch werden im Bewusstsein der Partei und der Fonds des Arbeitslohns immer noch unwirtschaftlich ausgenutzt, nicht effektiv genug wird die Bautechnik angewandt.

Die Baugorganisationen müssen die vorhandenen Reserven der Ökonomie der materiellen und Arbeitsressourcen besser nutzen, die Selbstkostensenkung bei den Bau- und Montagearbeiten, die Akkumulation der Geldmittel sichern.

Im Abschnitt, wo es sich über die Finanzierung des Handels und der Dienstleistungen an der Bevölkerung handelt, heißt es, daß der Warenumsatz im Einzelhandel 1976, ausgehend von dem Produktionsumfang der Volksbedarfsgüter und der Warenressourcen, in der Summe von 218 Milliarden Rubel vorgesehen ist, das heißt, er wird sich im Vergleich mit dem laufenden Jahr um 3,6 Prozent vergrößern. Der Umfang der Dienstleistungen an der Bevölkerung wird 5,8 Milliarden Rubel erreichen, und um 7,9 Prozent zunehmen.

Für die Finanzierung des Staatshandels werden 3,6 Milliarden Rubel bewilligt. Die gesellschaftlichen Handelsorganisationen werden für die Entwicklung des Handels, der Beschäftigten und anderer Tätigkeitsbereiche über 1 Milliarde Rubel bereitgestellt.

Der unerwartete Aufstieg des Volkswohndstandes stellt an die Arbeit der Handels- und Dienstleistungsbetriebe hohe Forderungen. Das Handelsministerium der UdSSR, der Zentralverband der Konsumgenossenschaften und die Ministerie der Unionsrepubliken haben Maßnahmen zur Verbesserung der Organisation des Handels und Erweiterung des Netzes der Handelsbetriebe und Gaststätten zu treffen, wogegen die fortschrittliche Handelsmethode einzuführen und die Betreuungskultur der Bevölkerung zu heben.

In den Jahren des neunten Planjahresfünft wurde in Übereinstimmung mit den Beschlüssen des XXIV. Parteitags der KPdSU ein umfassendes Programm der weiteren Entwicklung des Bildungswesens und der Kultur der Bevölkerung, des Gesundheitsschutzes, der Hebung des Niveaus der Sozialversicherung und Rentenversorgung der Werktätigen realisiert.

Im Staatshaushalt der UdSSR für 1976 sind die Ausgaben für den Unterhalt der sozialen und kulturellen Anstalten auf 80,4 Milliarden Rubel vorgemerkt, oder um 4,2 Prozent mehr als im laufenden Jahr.

Im bevorstehenden Jahr wird die allgemeine Bildung der Kinder und Halbweischen, die Vorbereitung von Spezialisten und hochqualifizierten Arbeitern weitere Entwicklung erfahren. In den Vorschulkindergärten werden 11,1 Millionen Kinder oder 480 000 mehr als im Jahr 1975 erzogen. Die Ausgaben für die Vorschulkindergärten werden 9,9 Milliarden Rubel ausmachen.

Für den Unterhalt aller allgemeinbildenden Schulen im neuen Jahr werden 8,6 Milliarden Rubel bereitgestellt. Bedeutende Mittel werden zur Festigung der materiell-technischen Basis der Schulen auf dem flachen Lande und zur Verbesserung des Werkunterrichts bewilligt.

Die Entwicklung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts fordert erhöhte Aufmerksamkeiten für die Heranbildung von Kadern an Hochschulen, Techniken und technischen Berufsschulen. 1976 werden von diesen Arten der Bildung über 12 Millionen Personen erfaßt werden; die Ausgaben für diesen Zweck sind auf 7 Milliarden Rubel festgesetzt.

1976 soll die Gesamtsumme der Ausgaben für Gesundheitsschutz und Körperkultur 11,5 Milliarden Rubel ausmachen.

Immer größere Entwicklung wird das System der Materialversorgung der Bevölkerung erfahren. Die Zuweisungen für Sozialfürsorge und soziale Versicherung werden 34,9 Milliarden Rubel erreichen und sich um 7,2 Prozent vergrößern. Dabei wird für die Auszahlung aller Arten von Renten den Arbeitern, Angestellten und Kolchosbauern 28 Milliarden Rubel bewilligt, mit einer Vergrößerung von 1,7 Milliarden Rubel. Für die Auszahlung von Beihilfen für Kinder minderbemittelter Familien ist vorgemerkt, 1,6 Milliarden Rubel zu veranschlagen.

Die Kommunistische Partei realisiert konsequent das vom XXIV. Parteitag der KPdSU be-

schlossene Friedensprogramm, das auf die internationale Entspannung und die Festigung des Friedens der ganzen Welt gerichtet ist, für der Berichtsersteller fort.

Die Außenpolitik unseres Staates ist vollständig den Interessen der Sowjetmenschen und der Völker der anderen sozialistischen Länder untergeordnet und dient der Sache des Friedens, der Freiheit und Sicherheit aller Völker. Einen außerordentlich großen persönlichen Beitrag zur Sache der Erhaltung und Festigung des Friedens auf der Erde leistet der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse Leonid Breznev. Die Ergebnisse der Konferenz für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa sind ein neuer Beweis der großen Erfolge des außenpolitischen Kurses der KPdSU.

In ihrer Außenpolitik berücksichtigt die Sowjetunion zugleich die Vorhandensein aggressiver imperialistischer Kräfte, die das Weltfrieden aufpeitschen und die Politik der friedlichen Koexistenz zu untergraben suchen. Unter diesen Bedingungen bekundet die Kommunistische Partei und die Sowjetregierung Sorge für die Festigung der ökonomischen und völkerrechtlichen Grundlagen unseres Landes. Die Ausgaben für die Verteidigung im Staatshaushalt der UdSSR für 1976 sind auf 17,4 Milliarden Rubel festgesetzt, was 7,8 Prozent aller Ausgaben des Haushalts ausmacht.

Zur Erfüllung der Direktiven des XXIV. Parteitags der KPdSU werden während des neunten Planjahresfünft Maßnahmen zur Verbesserung der Struktur der Volkswirtschaft realisiert. Es werden Generalsekretäre zur Leitung von Industriebranchen eingeführt, der Übergang auf das zwei- und dreistufige Leitungssystem aufgrund der Konzentrierung und Spezialisierung und Schaffung von Vereinigungen wird verwirklicht. Auch wurde eine Arbeit zur Liquidierung von überflüssigen Organisationen in anderen Zweigen der Volkswirtschaft gezelet.

Als das ermöglichte, das jahresdurchschnittliche Tempo der Vergrößerung des Verwaltungsapparats herabzusetzen sowie den Anteil des Leitungspersonals in der Gesamtzahl der Arbeiter und Angestellten zu verringern, die Ausgaben für den Unterhalt der Verwaltungsorgane zu reduzieren. Dadurch buchte man in den Jahren des neunten Planjahresfünft eine Einsparung in einer Höhe von 4,4 Milliarden Rubel.

Doch nicht in allen Ministerien werden die vorhandenen Möglichkeiten des Verwaltungsapparats und der Reduzierung seiner Kräfte größtmöglich genutzt, die neuen und vollkommeneren Leitungsverfahren und -formen werden langsamer eingeführt. In Betrieben kommt es zum unbegründeten Zuwachs des Verwaltungsapparats und zu Mittelvergeudungen bei den Ausgaben für dessen Unterhalt.

Die Regierung beauftragte die Ministerien und Ämter, die Ministerie der Unionsrepubliken, Maßnahmen in weiterer Kürzung und Verbilligung des Verwaltungsapparats zu verwirklichen. Im Staatshaushalt der UdSSR für 1976 ist die Einsparung von der Verwirklichung dieser Maßnahme in einer Höhe von 1,3 Milliarden Rubel berücksichtigt.

Im Abschnitt des Berichts über die Staatshaushaltspläne der Unionsrepubliken wird mitgeteilt, daß der Gesamtumfang ihrer Staatshaushalts im kommenden Jahr 99,5 Milliarden Rubel erreichen wird, was 44,6 Prozent des Staatshaushalts der UdSSR ausmacht.

Die Staatshaushalte der Unionsrepubliken sind in folgenden Summen entworfen:

	(in Millionen Rubel)
RSFSR	54 229
Ukrainische SSR	16 821
Belorussische SSR	4 346
Uzbekische SSR	4 294
Kasachische SSR	6 714
Grusinische SSR	1 762
Aserbaidschanische SSR	1 651
Litauische SSR	2 046
Moldauische SSR	1 262
Lettische SSR	1 352
Kirgisische SSR	1 153
Tadschikische SSR	1 022
Armenische SSR	1 186
Türkmenische SSR	820
Estnische SSR	853

Für die weitere Entwicklung der Volkswirtschaft der Unionsrepubliken werden aus dem Haushalt und aus eigenen Mitteln der Betriebe und Organisationen 90 Milliarden Rubel, darunter auf Kosten des Haushalts 45,6 Milliarden Rubel, bewilligt. Diese Mittel sind für die Entwicklung der Industrie, der Landwirtschaft, des Handels, der Kommunalwirtschaft aller Unionsrepubliken bestimmt. Die Ausgaben für sozial-kulturelle Maßnahmen werden 51 Milliarden Rubel erreichen.

Für die Finanzierung der vom Volkswirtschaftsplan für 1976 vorgesehenen Maßnahmen werden aus dem Unionshaushalt zugewiesen: der Kasachischen SSR — 191,4 Millionen Rubel und der Türkmenischen SSR — 64,1 Millionen Rubel.

Gleichzeitig mit dem Haushaltplan für 1976 hat die UdSSR die Rechenschaft über die Erfüllung des Staatshaushaltsplans der UdSSR für 1974 zur Festigung unterbreitet. Der Haushalt wurde im Einnahmeheld mit einer Summe von 201,3 Milliarden Rubel oder zu 102,7 Prozent des Plans erfüllt, und im Ausgabevektor wurde er mit einer Summe von 197,4 Milliarden Rubel oder zu 100,9 Prozent erfüllt; die Einnahmen übertrafen die Ausgaben um 3,9 Milliarden Rubel.

Abschließend sagte der Berichtsersteller: Die Sowjetmenschen gehen mit tiefer Genugtuung und mit Stolz über die erzielten Erfolge dem hervorragenden Ereignis im Leben der Partei und des Volkes — dem XXV. Parteitag der KPdSU entgegen, der neue erhabene Perspektiven der Entwicklung der Sowjetgesellschaft zum Kommunismus vorkermt.

Der sich im ganzen Land entfaltete massenhafte sozialistische Wettbewerb zu Ehren des XXV. Parteitags der KPdSU bringt die grenzenlose Treue der Sowjetmenschen für die teure Kommunistische Partei, ihre Bereitschaft und ihren unbeugsamen Willen zum Ausdruck, neue Siege in Verwirklichung der erhabenen Pläne der sozial-ökonomischen Entwicklung unserer Gesellschaft zu erringen. (Beifall.)

(TASS)



GEBIET DSHAMBUL. Die Kumpel des Bergwerks Molodjoshny, Phosphoritbecken Karatau, rapporieren unlängst über die Erfüllung des fünfjährigen Plans. In diesen Jahren wurden 6 500 000 Tonnen Haufwerk befördert. Die Bergarbeiter läben sich verpflichtet, zu Ehren des XXV. Parteitags der KPdSU zusätzlich 350 000 Tonnen Haufwerk zu befördern. **UNSER BILD:** Der beste Bergarbeiter der Zimmehauer A. Besrukow. **Foto: KasTAG**

Im Namen der Zusammenarbeit

Umfangreich war das Programm der Tage Belgiens, die in Alma-Ata verliefen. Am 28. November traf die Delegation der Assoziation „Belgien-UdSSR“ für Freundschaft und Zusammenarbeit mit den Arbeitern und Angestellten der Teppichfabrik „W. Nikolajewa-Tereschko“ zusammen. Im Kulturministerium der Kasachischen SSR machte der Minister M. B. Barsabajev die Delegationsmitglieder mit den Errungenschaften des kasachischen Volkes auf dem Gebiet der Literatur und Kunst bekannt. Die Gäste besuchten das Staatliche Plankomitee des Ministerrats der Kasachischen SSR. Der stellvertretende Vorsitzende des Ministerrats der Kasachischen SSR, der Vorsitzende des Staatlichen Plankomitees der Republik S. T. Takeshanow, erläuterte ihnen über die Wirtschaftsentwicklung Kasachistans. Abends fand im Haus der Schriftsteller eine Festversammlung der Vertreter der Öffentlichkeit der Stadt statt, gewidmet den Tagen Belgiens in der UdSSR. Die Eröffnungssprache hielt auf der Versammlung die ersatzende des Präsidiums der Kasachischen Gesellschaft für Freundschaft und Kulturbeziehungen mit dem Ausland R. Schamshanow. Das Mitglied des Vorstandes der Kasachischen Gesellschaft für Freundschaft und Kulturbeziehungen Mitglied der Akademie der Wissenschaften der Kasachischen SSR S. B. Belschabajev, der Werkzeugschlosser des Betriebs für Schwermaschinenbau A. P. Goshchik, die Studentin der Kasachischen Staatlichen Universität, Präsidentin des Klubs für Internationale Freundschaft „Rote Nelke“ B. Ursalijewa haben die ausländischen Gäste auf herzlichste begrüßt und betont, daß die Veranstaltung der Tage dank der Freundschaft und der Verankerung der Prinzipien der freundschaftlichen Koexistenz in den internationalen Beziehungen möglich geworden ist. Auf der Versammlung sprach der Delegationsleiter, Erste Präsident der Assoziation „Belgien-UdSSR“ für Freundschaft und Zusammenarbeit“ Desire Tits. Er dankte für die ihm erwehnte Gastfreundschaft und brachte seine Überzeugung zum Ausdruck, daß dieses kulturelle Ereignis dem Frieden und der Zusammenarbeit dienen wird. **(KasTAG)**

Mit großem Elan

arbeitet das Kollektiv der Kimpersberger Verwaltung an der Erfüllung seiner Verpflichtungen für das ablaufende Jahr und des fünfjährigen im ganzen. Mitte November haben die Bergarbeiter ihre fünfjährige Leistung in den Bergbau bereitet. Die Arbeiter leisten jetzt Abräumarbeiten für den nächsten fünfjährigen Plan. Dieser Arbeitszeit wurde durch die Einführung neuer leistungsstarker Bergbauverfahren, deren effektive Nutzung, Anwendung neuer fortschrittlicher Arbeitsmethoden und einen breit entfaltenen sozialistischen Wettbewerbs erzielt, der immer umfassendere Ausmaße erreicht und neue Arbeitsfelder hervorbringt. Während bei der Erzielung hoher Leistungen sind die Kommunisten, die an den wichtigsten Produktionsabschnitten arbeiten und tonangebend im Wettbewerb sind. Die Baggermaschinen, die Arbeiter W. Leontjew, B. Ziebart, A. Miller, K. Lux und andere haben ihre persönlichen fünfjährigen Pläne schon erfüllt. Die Arbeiter des fünften Planjahres. Auch die Fahrer der leistungsstarken Selbstkippwagen Belias 540, die Kommunisten A. Swach, A. Ruschin, A. Pitukowski, W. A. Jelenko, S. M. Sushchenko sind mit unter den Schrittmachern des Wettbewerbs und haben ihre persönlichen fünfjährigen Pläne bereits erfüllt. Zur Zeit kämpft das Bergarbeiterkollektiv mit doppeltem Fleiß und guter Stimmung um die Erfüllung der Verpflichtung, zum 10. Dezember die fünfjährige Ausgabe in der Erzielung des fünfjährigen und bis Jahresende einige tausend Tonnen hochwertiges Nickelzink zu fördern. **H. KELLERMANN**
Gebiet Aktjubinsk

Meine Ploniergruppe

Wir sind 28 Pioniere in der Gruppe. Die Jungen und Mädchen in unserer Gruppe zanken sich nie und sind gute Freunde. Für die guten Leistungen im Lernen und in der gesellschaftlichen Arbeit bekamen wir das Recht, den Namen Anatoli Merslow zu führen.

Jetzt haben wir alle Hände voll zu tun. Bald kommt doch das lustige Neujahrsfest, und wir wollen es nur mit guten Zensuren begehen. Wir wollen auch unseren Paten, den Oktoberkindern, helfen, schönen Baum schmuck anzufertigen.

Während der Winterferien wollen wir uns gut erholen und im langen dritten Unterrichts-viertel tüchtig lernen.

Renita FRICK
Gebiet Tschimkent



Alexander Nodsel und Andrej Koljadin (unser Bild) sind denschaffliche Funktechniker. Sie besuchen den Zirkel für junge Funktechniker beim Pionierpalast in Taldy-Kurgan.
Foto: V. Withold

Schülerproduktionsbrigade

In der Asanower Mittelschule ist man überzeugt, daß für einen echten Landarbeiter allein die Liebe zur Natur, zur Erde, dem heimischen Ort zu wenig ist. Man muß auch gute Kenntnisse, Erfahrungen haben und mit der komplizierten Landtechnik auf und zu stehen. Und wo kann man das alles in einem Dorf erlernen?

Natürlich in der eigenen Schule, in der Schülerproduktionsbrigade, die hier schon 7 Jahre funktioniert. Man hat hier große Möglichkeiten, sich mit der Mutter Erde, mit der Technik vertraut zu machen. Zwei Traktoren, ein LKW, verschiedene Technik stehen den Oberschülern zur Verfügung.

85 Jungen und Mädchen bilden 4 Gemüseanbaubrigaden, die im verflossenen Jahr etwa zehn Hektar Rüben und 55 Hektar Kartoffelfelder be-

arbeiten. Von der Saat bis zur Ernte versorgten die jungen Mechanisatoren diese Riesenflechte und brachten eine Rekordernte ein.

Unter der Leitung von Viktor Schmidgeißner, des Produktionslehrers, der Biologielehrerin Margarita Maschukina und der Pionierfreundschaftsleiterin Katharina Herber haben sie tüchtig gearbeitet.

Jetzt im Winter üben sie sich wieder im Lenken der Traktoren und erlernen die Theorie. Lene Ochs, Rosa Wert, Liese Hatt, Wassili Waulin sind begeisterte „Mechanisatoren“, sie wollen nach der Schule im Heimatdorf diesen Beruf ergreifen. Die Mädchen stehen den Jungen in der Arbeit in nichts nach.

F. SCHULZ

Gebiet Nordkasachstan



Im Sportsaal

Foto: Petja Muboradjanow
Schüler der Klasse 8, Aktjubinsker Pionierpalast

Kinder-Freundschaft 48/1975

Wir bereiten uns auf das Fest vor

Unsere Schule, darunter auch meine Klasse 7a bereitet sich auf den Tag der Verfassung vor. Jede Klasse muß eine Unionsrepublik vorstellen. Wir vertreten die Aserbaidschanische SSR. Die Rezitatoren haben Gedichte aus der aserbaidshianischen Poesie ge-

lernt, im Chor singen wir einige Volkslieder, und die Mädchen haben aserbaidshianische Tänze eingeübt.

Sehr lustig war es bei der Anfertigung von Nationaltrachten. Wir durchwühlten einen Haufen von Büchern und Zeitschriften, um Einzelheiten der

Kostüme zu finden. Wir wollen, daß unsere Kostüme und unser Konzert allen gefällt!

Maria BECKER,
Lydia NEUMANN

Dshangis-Kuduk,
Gebiet Zelinograd

Zweifache KIF-Präsidentin

„In der 6. Klasse schlug man mir vor, Mitglied des KIFs beim Pionierpalast zu werden. Ich hatte eine blasse Ahnung von seiner Tätigkeit. Mir gefiel es hier aber vom ersten Tag an. Jetzt ist der KIF meine Leidenschaft.“

Ich habe viele Freunde in der Mongolei, in Bulgarien, der Tschechoslowakei, in unseren Schwesterrepubliken Usbekistan und Litauen. Unter meinen Freunden gibt es auch KIF-Präsidenten, wir tauschen Erfahrungen aus. Jeder neue Brief ist eine Reise „in ein anderes Land, Republik, Stadt. Es ist sehr interessant“, erzählt Tanja Podswetowa.

Auf Tanjas Initiative wurde auch in ihrer heimischen Schule Nr. 45 ein KIF gegründet. Die Pionierfreundschaftsleiterin Tanja Skorik sagte einfach: „Ohne Tanja hätten wir auch keinen KIF in der Schule.“ Alles, was Tanja sich übernimmt, macht sie mit stürmischer Temperament. Sie ist Sekretär der Schulkommission und Schülerin der Abgangsklasse. In der 10. Klasse muß man doch tüchtig pauken. Tanja will nach der Schule die Moskauer Maurice-Thorez-Hochschule beziehen.



Raja BURUN,
Jungkorrespondentin
Karaganda

Tanja Podswetowa (links) mit ihrer litauischen Freundin Sandra Janson.

Altstoffe für die BAM



Die Leninpioniere und Kommunisten haben an diesem Herbst etwa 10 Tonnen Altstee gesammelt. Die Klassen 8a, 8b, 8c und 8d haben je 2 Tonnen. Die Oktoberkinder halfen bei der Aktion „Altstee“ mit. Zusammen

mit den Pionieren haben sie 4,5 Tonnen gesammelt. Valeri Skripitschow aus der Klasse 6g trug 94 Kilo herbei und hat den ersten Platz im Wettbewerb belegt. G. Utko und K. Ospanow haben etwa 60 Kilo Zetungen bei ih-

ren Opas und Omas „organisiert“. Die Pionieraktion „Pioniergleise für die BAM“ geht weiter.

E. MARTINS
Lomonossow-Schule

Usun-Agatsch,
Gebiet Alma-Ata

HIER ABSCHNEIDEN

HIER ABSCHNEIDEN

HIER ABSCHNEIDEN



„Nun, mein junger Reisender“, sagte der Chef mit vernünftiger Miene, „du hast bei all dem schon Glück gehabt. In einer halben Stunde ist der Eilzug Nr. 11 da — Krasnojarsk-Moskau. Mit dem kommt du morgen in die Frühe gut 40 Minuten vor.“

Hundertfünfundfünfzigsten in Swerdlowsk an und kannst deiner besorgten Mutter in die Arme fallen.“ Alex lächelte zufrieden. Nur eine Nacht wird er getrennt von Mutti und dem Schwesterchen verbringen. Alles gestaltet sich ja wirklich ganz gut. Dankbar sah er zu dem lebenswürdigen Mann auf, der ihm besonders noch durch seine kräftige Statur, seine starken Muskeln imponierte. Er muß ein tüchtiger Fußballer sein, überlegte Alex für sich, und wollte ihn sogar vertraulich danach fragen. Aber es gab immer was anderes zu sprechen. Alex schien es, er habe den Mann schon früher mal getroffen, so nah kam er ihm vor. Wie schnell mar sich doch mit guten Menschen anfreundet und wie viele gute Menschen es auf der Welt gibt!

Es kamen Frauen vom Dienstpersonal und vom Publikum, die brachten — um den Knaben besorgt — Brötchen, Butterbrote, Süßigkeiten. Wie dem sonst? Er muß ja allein, ohne Mutti den weiten Weg tun.

Als der Schnellzug vorfuhr, standen die beiden, der Stationschef und Alex, dieser mit einer großen Tüte, auf dem Bahnsteig. Der Chef über-

gab Alex dem Zugführer und schärfte diesem ein, für den Knaben Sorge zu tragen und ihn in Swerdlowsk dem dortigen Stationschef persönlich zu übergeben. Dabei zeigte er eine schriftliche Verfügung. Dann drückte er Alex die Hand wie einem Erwachsenen.

8. Kapitel. Im D-Zug dem Ural zu

In derselben Zeit war der Zug Nr. 155, wo im Schlafwagen Nr. 5 klein Walli mit ihrer Mutter fuhren, schon einige Stationen weitergefahren und kam in die Nähe der

Stadt Petropawlowsk, die im Kasachenland liegt. Mutter war ruhiger geworden, um so mehr, da in Omsk noch einmal eine Amtsperson sie extra aufsuchte und ihr versicherte, der Knabe sei wohlbehalten und komme in einem Eilzug nach. Freilich konnte sich die besorgte Frau nicht enthalten, ab und zu aufzu-seufzen: „Der arme Junge! Wie wirds ihm wohl gehen? Ob er nicht hungern muß? So ganz allein unter fremden Menschen.“

Walli war anderer Meinung. „Der Alex — ach dem geht's sicher gut. Er ist schon groß und fürchtet nichts. Ich

weiß es.“ Walli war immer stolz auf ihren Bruder.

Tante Lisa besorgte an jeder Station etwas für Mutti. Anfangs fragte sie: „Soll ich Ihnen etwas kaufen?“ Später fragte sie nicht mehr und brachte einmal „Eskimo“, dann frische Gurken oder Beeren. Die ältere Dame von nebenan fragte recht höflich nach Muttis Befinden und unterhielt sich dann mit ihr. Sie erzählte von ihren Söhnen, ihrer Wirtschaft und ihrer Reise ans Schwarze Meer. Walli hörte später, wie sie zu Tante Lisa sagte: „Man muß die gute Frau doch ein bißchen von den trüben Gedanken ablenken.“ Auch die schöne Schaffnerin mit den dunklen Locken, die unter der breiten Baskenmütze hervorquollen, war sehr aufmerksam zu Mutti. Sogar der dicke Onkel mit der groben Stimme sah einmal durch die Tür des Abteils und sagte gutmütig:

„Brauchen Sie vielleicht etwas, liebe Frau? Sagen Sie's nur ungeniert, wenn Sie etwas benötigen.“

Mutti bedankte sich herzlich.

Wenn Tante Lisa an einer Station etwas für Mama oder Walli brachte, sagte Mutti gewöhnlich:

„Ach, warum bemühen Sie sich so?“

Und Tante Lisa antwortete stets das gleiche:

„Ach, machen sie doch keine Umstände. Was ist das schon für Mühe!“



Zeichnung: W. Schwan

(Fortsetzung folgt)

Für unsere jungen Naturfreunde

Sie wollen Förster werden

den der erfahrene Förster N. P. Nikolschin leitet. Er erzählt den Jungen über die Geheimnisse der Bäume, lehrt sie den Wald und dessen Einwohner lieben.

Die Schüler haben im Herbst 7 Millionen Setzlinge aus der Baumschule auf einer

Fläche von 30 Hektar um-gesetzt.

Die jungen Förster tragen eine traditionelle Uniform und sind bei der Gebietsverwaltung für Forstwirtschaft gut angeschrieben. Man hat die Schülerförserei einen Bus übergeben.

(TASS)

Wer schreibt uns?

Wir sind Pioniere einer 7. Klasse aus der DDR. Unser Pionierauftrag für dieses Schuljahr hat zum Inhalt, mit einer sowjetischen Schule bzw. Pionierfreundschaft, die den Namen „Max Reimann“ trägt, in Verbindung zu treten. In unserer Klasse sind vielseitig interessierte Pioniere (Fußball, Briefmarken, Sport). Wir warten mit Ungeduld.

Unsere Adresse:
DDR
Klasse 7a
9533 Wilkau-Haßlau
Ditteschule

Bildrätsel

- 1) Was ist das für ein Vogel?
- 2) Was fährt er in Schilde?
- 3) Wie kam er hierher?
- 4) Was geschieht weiter?

Anhand dieser Fragen schreibt eine kleine Erzählung. Strengt eure Phantasie an, denn Euch erwartet ein schönes Geschenk.

AUFLÖSUNG

- des Rätsels aus Nr. 41
1. An der linken Manschette fehlt ein Knopf.
 2. Beim Jungen hinter dem Tisch sind die Beine nicht zu sehen.
 3. Der Junge im Vordergrund hat das linke Bein eingezogen.
 4. Auch den Ellbogen hat er versteckt.
 5. Ein Stuhl ist verschwunden.



Foto: N. Imamow

REDAKTIONSKOLLEGIUM

Unsere Anschrift: 473027 Казахская ССР, г. Целиноград, Дом Советов, 7-й этаж, «Фройндшафт»

«ФРОЙНДШАФТ»
ИНДЕКС 65414

Telephone:

Chefredakteur — 2-19-09, stellv. Chefr. — 2-17-07, 2-56-45, Chef. vom Dienst — 2-78-50, Abteilungen: Propaganda, Partei- und politische Massenarbeit — 2-78-56, Landwirtschaft — 2-18-23, Industrie — 2-17-55, Kultur — 2-74-26, Literatur — 2-18-71, Information — 2-78-50, Leserbriefle — 2-77-11, Buchhaltung — 2-79-84, Fernruf — 72.